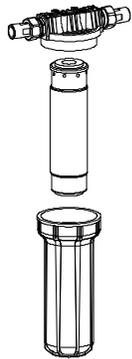


## 7 | Inspektion / Wartung

Es wird empfohlen, die Filterpatrone(n) zu wechseln, wenn:

- der Differenzdruck 1,4 bar erreicht,
- Chlor durchbricht,
- oder spätestens nach 3 Monaten.

### 7.1 Wechsel der Filterpatrone(n)



#### Vorgehensweise

1. Absperrventile schließen.
2. Entlüftungsventil langsam öffnen, um zu gewährleisten, dass das Gehäuse nicht mehr unter Druck steht.
3. Filterglocke vom Filterkopf lösen.
4. Filterglocke entleeren und Filterpatrone(n) entsorgen. Alle Bauteile evtl. reinigen.
5. Neue Filterpatrone(n) in den Filter einsetzen.



**Hinweis:** Bei Verwendung der Filterpatrone mit der Bestell-Nr. 109 615 müssen die umlaufenden Bohrungen am Patronenaußenmantel nach oben montiert werden.

6. Filterglocke wieder am Filterkopf montieren.
7. Absperrventile öffnen und entlüften (siehe Inbetriebnahme).
8. Filter auf Dichtheit prüfen.

## 8 | Verbrauchsteile

Bezeichnung	Best.-Nr.
Aktivkohle-Filterpatrone 250-M	109 615

Verbrauchsartikel sind über den sanitären Fachhandel oder den zuständigen Grünbeck-Kundendienst zu beziehen.

Bei Anfragen geben Sie den Filtertyp und die Seriennummer (auf dem Typenschild oder auf der Originalverpackung ersichtlich) an.



**Hinweis:** Dichtungen sind Verschleißteile.

Obwohl es sich um Verschleißteile handelt, übernehmen wir bei diesen Teilen eine eingeschränkte Gewährleistungsfrist von 6 Monaten.

## 9 | Zubehör

Bezeichnung	Best.-Nr.
Differenzdrucküberwachung des Filters	auf Anfrage

## 10 | Druckverlustkurve

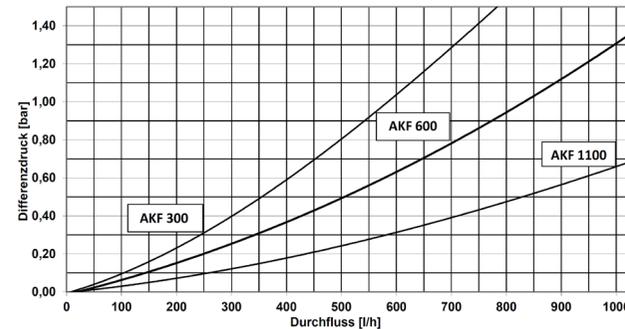
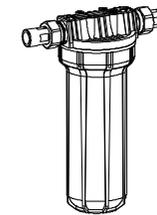
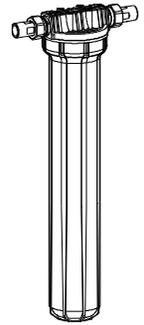


Abb. 2: Druckverlustkurve GENO®-Aktivkohlefilter AKF 300, 600, 1100

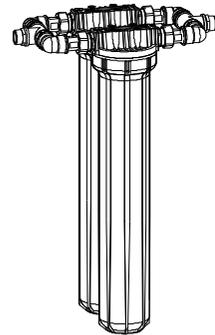
## Betriebsanleitung GENO®-Aktivkohlefilter AKF



GENO®-Aktivkohlefilter AKF 300



GENO®-Aktivkohlefilter AKF 600



GENO®-Aktivkohlefilter AKF 1100

Stand August 2019  
Bestell-Nr. 036 109 960

**Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH**  
Josef-Grünbeck-Straße 1 · 89420 Höchstädt  
DEUTSCHLAND

+49 9074 41-0 · +49 9074 41-100  
www.gruenbeck.de · info@gruenbeck.de



**TÜV SÜD-zertifiziertes Unternehmen**  
nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001  
und SCC

## Allgemeine Hinweise

Einbau nur von einem zugelassenen Installationsunternehmen. In Deutschland muss das Installationsunternehmen nach § 12 (2) AVBWasserV in ein Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens eingetragen sein.

Die Geräte sind vor Frost zu schützen und nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen mit hoher Abstrahlungstemperatur aufzustellen.



**Vorsicht!** Den Filter nicht mit alkohol- oder lösemittelhaltigen Reinigern säubern!

Bei Trinkwässern mit Grobschmutzanfall ist ein Grobschmutzfilter vorzuschalten.

## 1 | Verwendungszweck

Der GENO®-Aktivkohlefilter AKF dient zur Entchlorung von Wasser mit einem Chlorgehalt kleiner 0,2 mg/l vor Umkehrosmo-seanlagen. Das Wasser muss frei von mechanischen Verunreinigungen sein.

## 2 | Technische Daten

GENO®-Aktivkohlefilter	AKF 300	AKF 600	AKF 1100
<b>Anschlussdaten</b>			
Anschlussgröße	¾" AG		
Anschlussnennweite	DN 20		
<b>Leistungsdaten</b>			
Durchflussleistung [l/h]	300	600	1100
Nenndruck	PN 8		
<b>Maße und Gewichte</b>			
Einbaulänge ohne Verrohrung* [mm]	163		
Einbaulänge mit Verrohrung* [mm]	249	382	
Gesamthöhe [mm]	305	565	
Erforderliches Ausbaumaß [mm]	360	620	
Leergewicht [kg]	1,9	2,7	6,5
E Filterdurchmesser [mm]	120		
F Achsabstand [mm]	140		
<b>Umweltdaten</b>			
Filterpatrone(n)	1	2	4
Wassertemperatur max. [°C]	30		
Umgebungstemperatur max. [°C]	40		
<b>Bestell-Nr.</b>	<b>109 150</b>	<b>109 160</b>	<b>109 170</b>

\*bzw. Verschraubungen

## 3 | Einbauvoraussetzungen

Örtliche Installationsvorschriften und allgemeine Richtlinien sind zu beachten.

Der Einbauort muss den Schutz des Filters vor Chemikalien, Farbstoffen, Lösungsmitteln, Dämpfen und direkter Sonneneinstrahlung gewährleisten. Die Umgebungstemperatur, sowie die Abstrahlungstemperatur in unmittelbarer Nähe dürfen 40 °C nicht übersteigen. Der Einbauort muss frostsicher sein.

Der Filter muss gemäß seiner Nennweite in gleich dimensionierte Rohrleitungen eingebaut werden.

Dem GENO®-Aktivkohlefilter AKF ist ein Trinkwasserfilter vorzuschalten.

Im Aufstellungsraum muss ein Bodenablauf vorhanden sein. Ist dies nicht der Fall, muss eine entsprechende Sicherheitseinrichtung installiert werden.



**Warnung!** Bodenabläufe, die an die Hebeanlage abgeleitet werden, sind bei Stromausfall außer Funktion.

## 4 | Lieferumfang

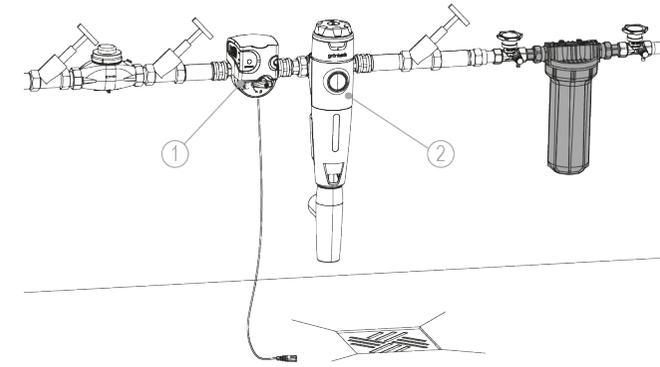
GENO®-Aktivkohlefilter AKF komplett mit Filterpatrone(n), Messing-Verschraubungen bzw. Verrohrung und Betriebsanleitung.

## 5 | Installation

Der Einbau der GENO®-Aktivkohlefilter AKF erfolgt in der Kaltwasserleitung nach einem Trinkwasserfilter und vor den zu schützenden Geräten. Vor und nach den Filtern sind Absperrventile zu installieren (siehe Abb. 1). Fließrichtung beachten (➔ auf dem Filterkopf).

Zur Filterkontrolle vor und nach dem Filter Manometer vorsehen.

Der GENO®-Aktivkohlefilter AKF eignet sich nur für den waagrechten Einbau.



- ① Sicherheitseinrichtung protectliQ
- ② Trinkwasserfilter pureliQ

Abb. 1: Installationszeichnung GENO®-Aktivkohlefilter AKF 300

## 6 | Inbetriebnahme

Nach erfolgter Montage den Filter durch Öffnen der Absperrventile in Betrieb nehmen. Anschließend ist der Filter über die Entlüftungsschraube und die Rohrleitung über den nächstgelegenen Anschluss zu entlüften.

### Dichtigkeitsprobe

Der Filter muss nach der Installation, sowie nach jeder Wartung auf Dichtheit überprüft werden. Dazu ist der größtmögliche auftretende Betriebsdruck aufzubringen und der Filter visuell auf Dichtheit zu überprüfen.